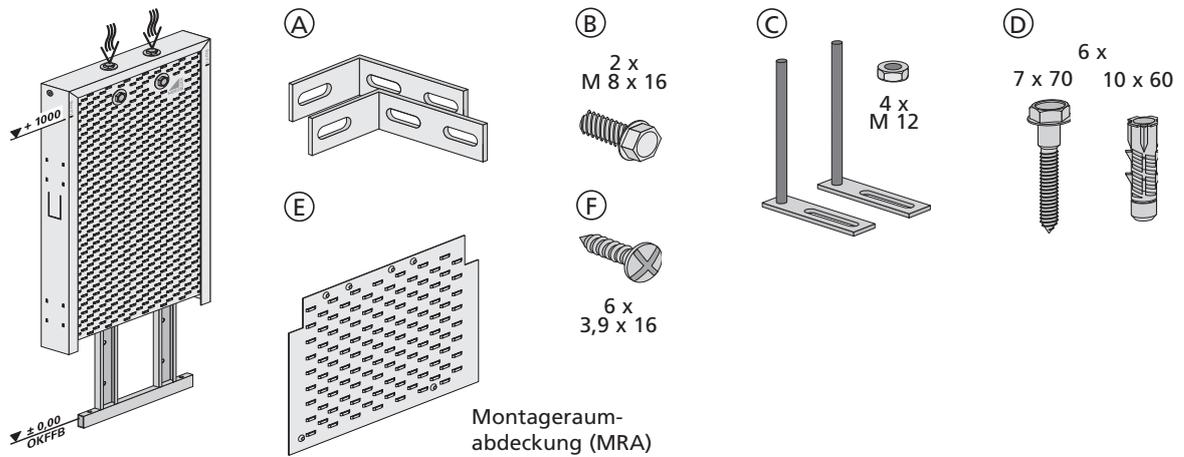


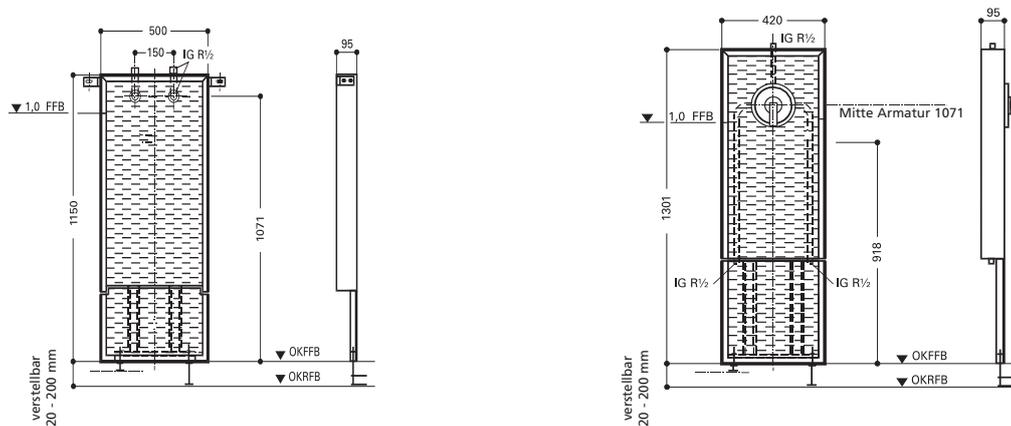
Montageanleitung

MEROBLOCK Vario Dusche für Aufputzarmatur / UP-Hebelmischer

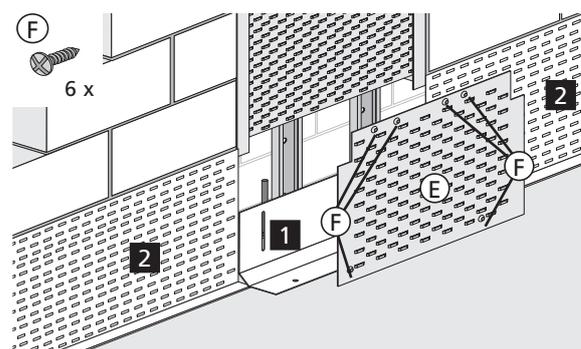
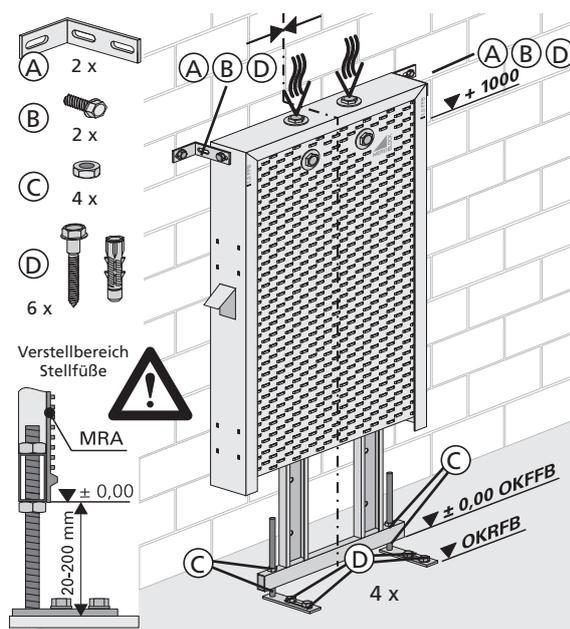
Lieferumfang



Maße

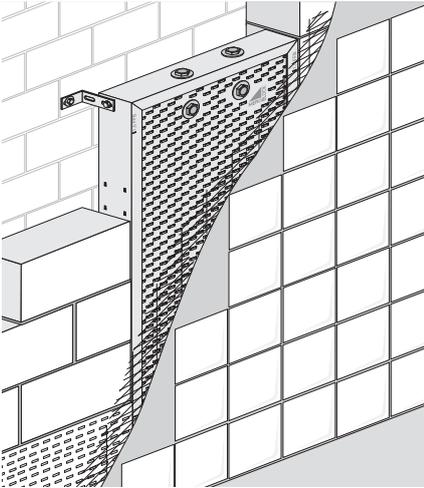


1. Einbau bei Mauerwerk, Fliesen im Naßmörtelbett



- E** Montageraumabdeckung (MRA):
 - Untermauerung entfällt!
 - wichtig für den Schallschutz!
- 1** Bodenanschlußblech (Zubehör):
 - sauberer Estrichabschluß!
 - Schallschutz für die Abwasserleitung!
- 2** Schallschutzkorb (Zubehör):
 - Schallschutz für die Abwasserleitung!
 - problemloses Aufmauern möglich!

Fliesenbelag im Dünnbettmörtel

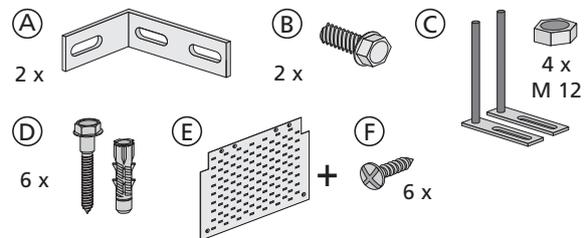
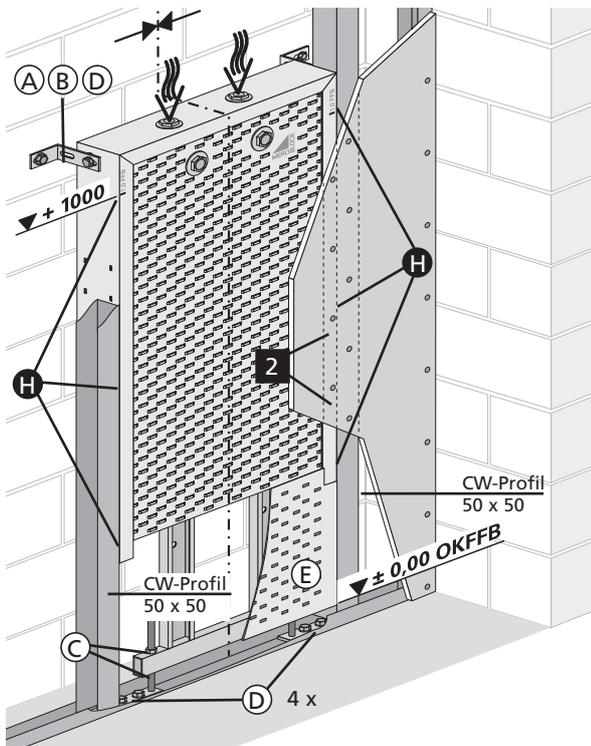


Verfliesung direkt auf den MEROBLOCK im Dünnbettverfahren:

- Vorwand bündig zum MEROBLOCK aufstellen.
- Kunststoffzusatz "Lastoflex"* in "FT-Klebe-
mörtel"* einrühren.
- Kontaktschicht auf MEROBLOCK aufspachteln
und anschließend Armierung (Gitex-Gewebe)
einlegen.
- "FT-Klebe-
mörtel"* mit Zahnpachtel auftragen
und anschließend verfliesen.

*"Lastoflex" und "FT-Klebe-
mörtel" sind eingetragene
Warenzeichen der PCI, Augsburg.

2. Vorwandmontage mit bauseitiger Trockenbauverkleidung

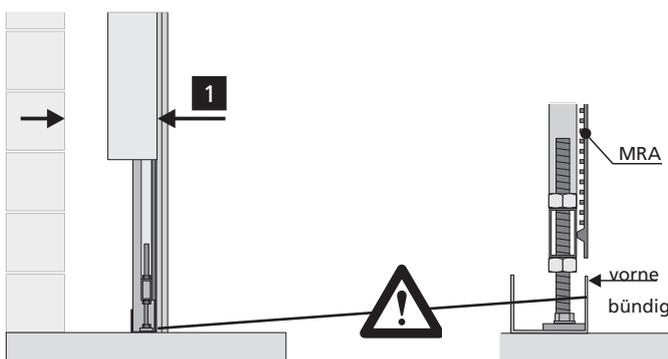


E Montageraumabdeckung (MRA) montieren
(glatte Seite nach vorne).

- H**
- Die CW-Profile 50 x 50 werden mit Schnell-
bauschrauben (bauseitig), max 35 mm lang,
am MEROBLOCK verschraubt.
 - Beplankung mit bauseitigen Gipskarton-
platten (2 x 12,5) mm feuchtraumgeeignet.

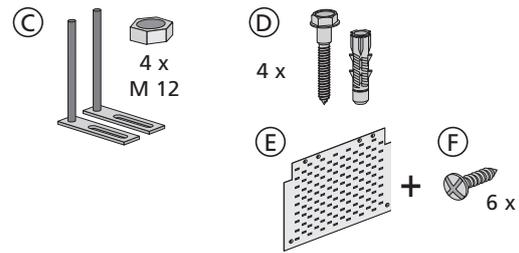
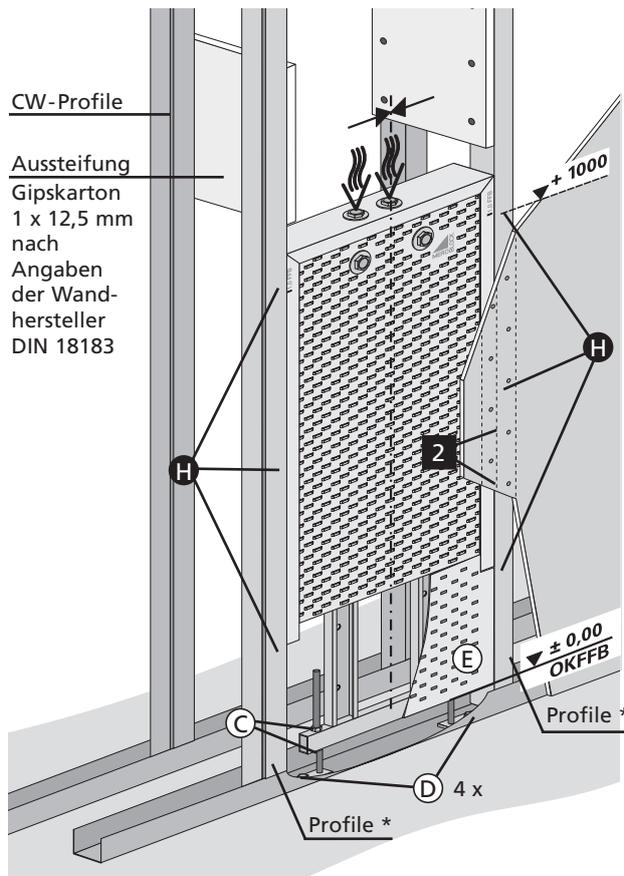
- 2** Die Verkleidungsplatten werden direkt auf den
seitlichen Profilen und an dem MEROBLOCK
befestigt. Schnellbauschrauben max. 35 mm
lang, Abstand 200 mm.

Wandabstand und Bündigkeit beachten!

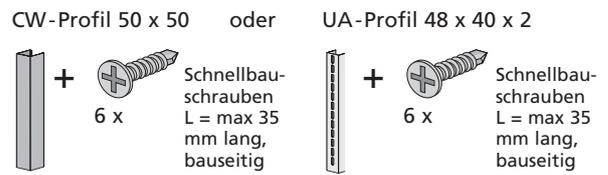


- 1** Maß nach entsprechendem Abwassersystem
wählen oder Wandabstand 50 mm einhalten,
wenn Vario-Block mit WC-Block (145 mm tief)
in einer Reihe montiert wird.

3. Inwandmontage in bauseitiger Metallständerwand (Doppelständerwand)



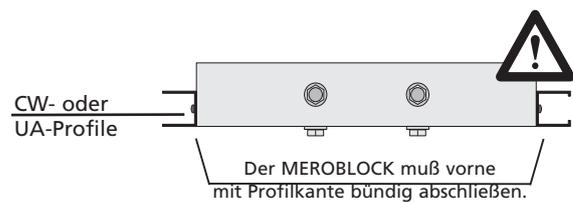
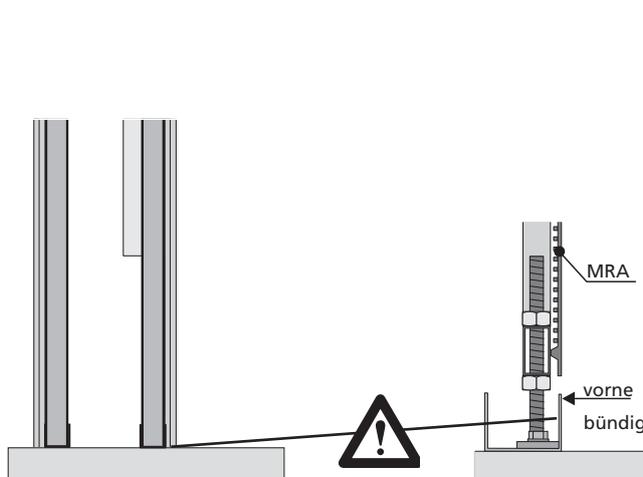
E Montageraumabdeckung (MRA) montieren (glatte Seite nach vorne).



H - Die Profile werden mit Schnellbauschrauben (bauseitig), max 35 mm lang, am MEROBLOCK verschraubt.
 - Beplankung mit bauseitigen Gipskartonplatten (2 x 12,5) mm feuchtraumgeeignet.

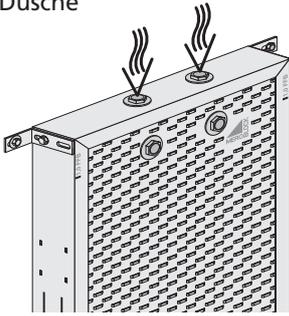
2 Die Verkleidungsplatten werden direkt auf den seitlichen Profilen und an dem MEROBLOCK befestigt. Schnellbauschrauben max. 35 mm lang, Abstand 200 mm.

Wanddicke und Bündigkeit beachten!

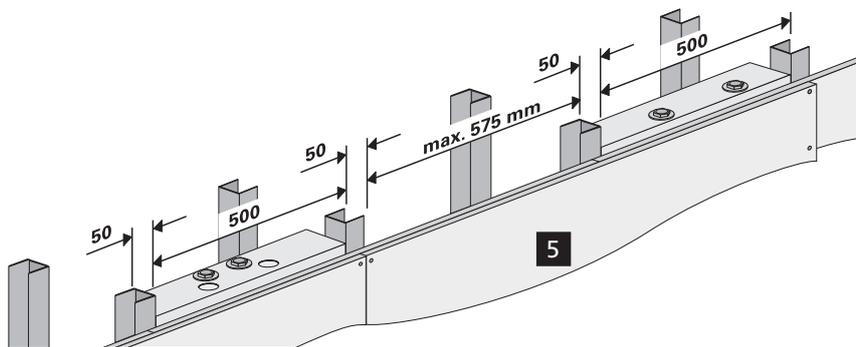


4. Montage Zulauf

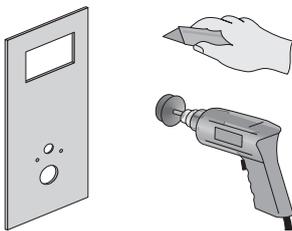
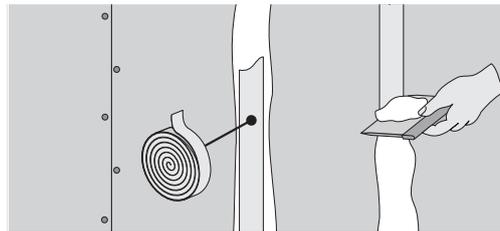
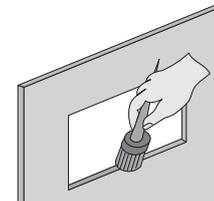
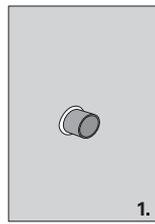
Vario-Dusche

Vario-Dusche Armaturenanschlüsse
(separat bestellen)UNIPIPE
Preß-T-Stück mit AG R $\frac{1}{2}$
Aus Messing beschichtet,
mit fixierter Preßhülse
Art. 93 22 20 - 16 x R $\frac{1}{2}$ x 16UNIPIPE
Preß-Anschluß AG R $\frac{1}{2}$
Aus Messing beschichtet,
mit fixierter Preßhülse
Art. 90 22 20 - 16 x R $\frac{1}{2}$
Art. 90 32 20 - 18 x R $\frac{1}{2}$ UNIPIPE
Preß-Winkel 90° AG R $\frac{1}{2}$
Aus Messing beschichtet,
mit fixierter Preßhülse
Art. 91 22 20 - 16 x R $\frac{1}{2}$
Art. 91 32 20 - 18 x R $\frac{1}{2}$

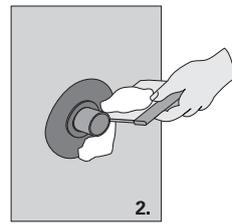
5. Beplankungen montieren (Montagehinweise für den Trockenbau)



5

Verkleidungsplatten vollflächig
gemäß den Montagegeraden
über MEROBLOCK und Ständer-
werk aufbringen.Beplankung anpassen, Ausschnitte
anfertigen, Beplankung befestigen.Fugen gem. DIN 18 181 mit Geweband
und Spachtelmasse verschließen .Offene Schnittkanten an den
Durchbrüchen und Plattenkan-
ten mit Tiefgrund behandeln.Sanitärsilikon
nach
DIN 18 545
verwenden.

1.



2.

Durchdringungen im nicht wasser-
beanspruchten Bereich verschließen
z.B. WC, WT, Bidet, Urinal.Durchdringungen im wasserbeanspruchten Bereich mit
Dichtmanschetten verschließen und in die Flächenab-
dichtung einbinden z.B. Dusche, Badewanne.Hinweis:
Vor Beginn der Fliesen-
arbeiten sind alle Flächen-
abdichtungen zum Bauwerk
und auf der Beplankung ent-
sprechend den anerkannten
Regeln der Technik auszu-
führen.

Technische Änderungen vorbehalten. Die Montage und Installation zu angrenzenden Gewerken muss nach den anerkannten Regeln der Technik und gültigen DIN-Normen durchgeführt werden. Die Vorgaben der Planungsanleitungen sind zu beachten.